

## Nibelungenfilme

### Die Jagd nach dem Schatz der Nibelungen (2008)

Regie: Ralf Huettner  
Drehbuch: Derek Meister  
Produktion: Stefan Raiser, Felix Zackor  
Musik: Klaus Badelt  
Kamera: Hannes Hubach  
Schnitt: Charles Ladmiral

Besetzung:     \* Benjamin Sadler: Eik Meiers  
                  \* Bettina Zimmermann: Katharina Berthold  
                  \* Fabian Busch: Justus  
                  \* Liv Lisa Fries: Kriemhild Meiers (Krimi)  
                  \* Hark Bohm: Heinrich Brenner  
                  \* Detlef Bothe: Richter  
                  \* Stephan Kampwirth: André Cabanon  
                  \* Michael Abendroth: Prof. Bachmann

Der Film wurde erstmals am 31. August 2008 bei RTL ausgestrahlt.  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Die\\_Jagd\\_nach\\_dem\\_Schatz\\_der\\_Nibelungen](https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Jagd_nach_dem_Schatz_der_Nibelungen)

Als Fortsetzungen wurde 2010 „Die Jagd nach der Heiligen Lanze“ und 2012 „Die Jagd nach dem Bernsteinzimmer“ gesendet.

### Die Jagd nach der heiligen Lanze (2010)

Regie: Florian Baxmeyer  
Drehbuch: Derek Meister  
Produktion: Stefan Raiser, Felix Zackor  
Musik: Klaus Badelt  
Kamera: Peter Joachim Krause  
Schnitt: Martin Rahner

Besetzung:     \* Kai Wiesinger: Eik Meiers  
                  \* Bettina Zimmermann: Katharina Berthold  
                  \* Fabian Busch: Justus  
                  \* Hubert Mulzer: Professor Bachmann  
                  \* Sonja Gerhardt: Kriemhild Meiers (Krimi)  
                  \* Jürgen Prochnow: Baron von Hahn  
                  \* Rudolf Martin: Johannes Erlanger  
                  \* Christine Theiss: Judith Stein  
                  \* Manfred Böll: Goethe  
                  \* Maria Hering: Sandra

[https://de.wikipedia.org/wiki/Die\\_Jagd\\_nach\\_der\\_Heiligen\\_Lanze](https://de.wikipedia.org/wiki/Die_Jagd_nach_der_Heiligen_Lanze)

## **Das Erbe der Nibelungen (2011)**

Fantasyfilm aus dem Jahr 2011 von Guido Altendorf und Anke Wilkening.

„Mit einer Fülle von Werkfotos und Originaldokumenten stellen Filmemacher Guido Altenburg und Anke Wilkening die kreativen Visionen vor, mit denen das Team um Fritz Lang und Thea von Harbou an dem zweiteiligen Monumentalfilm ‚Die Nibelungen‘ gearbeitet hat. Bei diesem in den Jahren 1922 bis 1924 entstandenen Filmepos ging es um die Erschaffung einer eigenen, bildgewaltigen Welt, um herausragende künstlerische und technische Leistungen – wie den Bau eines 21 Meter langen Drachenmodells – und um den Beweis, dass der Film noch stärker als die Oper verzaubern kann, da er mit einzigartigen Trickaufnahmen arbeitet.

Zugleich verschließt sich der Dokumentarfilm nicht den Abgründen des Werks und seiner ideologischen Funktionalisierung während der Zeit des Nationalsozialismus. Eindeutig sind die Anleihen, die Albert Speer und Leni Riefenstahl in ihren Werken bei diesem Film genommen haben, der darüber in Verruf geraten ist, ein faschistoides Filmwerk zu sein.

Der Dokumentarfilm schlägt den großen Bogen von der Entstehungsgeschichte des Films, über seine unterschiedliche Rezeption bis hin zur geglückten Restaurierung. Die Murnau-Stiftung hat in einer einmaligen Recherche-Aktion die über die ganze Welt verstreute filmische Überlieferung des Werks im Wiesbadener Archiv zusammengeführt und damit die wesentliche Grundlage für eine Neubewertung geschaffen. Überliefert sind verschiedene Exportkopien in unterschiedlichen Schnittfassungen, die dokumentieren, wie der Film im In- und Ausland rezipiert wurde. Die Restaurierung des Films und seine Präsentation mit der für ihn komponierten Orchestermusik von Gottfried Huppertz ist eine gemeinschaftliche Leistung vieler Institutionen und Personen. Jede von ihnen hat seine ganz individuellen Erfahrungen mit diesem Film, die sie in dem Dokumentarfilm schildern.“

[https://programm.ard.de/TV/arte/das-erbe-der-nibelungen/eid\\_287246797716954](https://programm.ard.de/TV/arte/das-erbe-der-nibelungen/eid_287246797716954)

Vgl. auch die Websites:

<https://www.moviepilot.de/movies/das-erbe-der-nibelungen>

<https://www.filmdienst.de/film/details/538234/das-erbe-der-nibelungen>